

-0-

## SITZUNG

Sitzungstag: 18. Feber 1971

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

Anwesend

abwesend

Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:

Kalb Elmar

Sonderegger Dr. Erwin dienstlich verh.

Niederschriftführer:

Jenni Siegfried

Walter Friedrich

Büchel Anton

Dorn Benno

Jussel Ernst

Matt Rudolf

Begle Reinold

Egg Walter

Bickel Anton

Jussel Erich

Amann Friedrich

Kraczmer Friedrich

Hartmann Vinzenz

Erne Andreas

Amann Anton

## Verhandlungsschrift

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 9. Gem.Vertr.Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Gurtgasse: Vergabe der Ausbauarbeiten
4. Forstwegbau Hasenboden - Galscherlend:  
Zurkenntnisnahme eines Beschlusses des Gemeindevorstandes
5. Montanastbach:
  - a) Genehmigung der Kollaudierungsniederschrift
  - b) Beschluß über weiteren Ausbau
6. Wiesenbach: Beschluß über weiteren Ausbau
7. St. Loyweg: Instandsetzung oder Verkauf
8. Kindergarten: Arbeits- und Liefervergaben
9. Rudolf Bickel, Schlins; Bauabstandsnachsichten
10. Vermietung eines Zimmers im Gemeindehaus
11. Ankauf von Möbeln für Kassaraum
12. Gesetzesvorlagen des Landtages über:
  - a) Gemeindeangestelltengesetz
  - b) Pflichtschulzeitgesetz
  - c) Landwirtschaftskammergesetz
13. Raumpflegearbeiten für prov. Kindergarten
14. Spendenansuchen
15. Allfälliges

## GEMEINDEAMT SCHLINS

Verhandlungsschrift  
über die am Donnerstag, den 18.2.1971 um 20.00 Uhr im  
Sitzungssaal des Gemeindehauses stattgefundene

10. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gem.Räte Anton Büchel  
und Anton Bickel, 10 Gemeindevertreter und  
der Ersatzmann Walter  
Entsch. abwesend: Dr. Erwin Sonderegger

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 10. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

### Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 9\* Gem.Vertr.Sitzung wird  
verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Berichte des Bürgermeisters:

a) Die VlbG. Landesregierung hat gegen den Voranschlag  
1971 keinen Einwand erhoben.

b) Der Verordnungstext der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch  
vom 29.12.70 betreffs Maßnahmen zur Abwehr der  
Wutkrankheit wurde allen Hundebesitzern zugestellt.  
Ebenso wurde den Schweinebesitzern das Schreiben der  
Bezirkshauptmannschaft über die im Lande aufgetretene  
Schweinepest mittels Rundschreiben zur Kenntnis gebracht.

c) Am 14.1.71 wurde im Gemeindeamt ein prov. Kindergarten  
eröffnet, der derzeit von 26 Kindern besucht  
wird.

Eine zusätzliche Kindergärtnerin und eine Helferin haben sich für die noch zu besetzenden Stellen bereits beworben.

d) Mit der Agrargemeinschaft konnte nun eine Einigung über die noch offenen Fragen bezüglich Waldaufsichtsumlage und Jagdpachtschilling erzielt werden.

e) An der am 11. u. 12. Feber stattgefundenen Schirmbildaktion haben 299 Personen teilgenommen.

-2-

f) Über die bisherigen Vorarbeiten zum Flächenwidmungsplan wird Bericht erstattet.

g) Verschiedene, in letzter Zeit an die Gemeinde gerichteten Anfragen über Grundkäufe und -Verkäufe sollen vom Gemeindevorstand und Obmann des Bauausschusses weiter verfolgt werden.

h) Zur Ufersicherung werden im Vermülsbach (unterhalb des Wohnhauses Oskar Schwald) zwei Sperren eingebaut und die vorhandenen Holzleitwerke instandgesetzt.

3. Die Ausbauarbeiten für die Gurtgasse werden an die Firma Hilti & Jehle, Feldkirch zum Offertpreis von S 143.350,- vergeben. Es sollen auf dieser Ausbaustrecke von ca 250,- m zwei Ausweichstellen vorgesehen werden.

4. Der Beschluß des Gemeindevorstandes vom 15.1.1971 über die Vergabe der Bauarbeiten für den Forstweg Hasenboden-Galscherl end an die Firma Josef Ammann, Nenzing wird zur Kenntnis gebracht.

5. Die Kollaudierungsniederschrift vom 15.10.70 über den Ausbau des Montanastbaches wird genehmigt. Einer weiteren projektgemäßen Fortsetzung der Verbauung (Sanierung der Pfänderrutschung) wird die Zustimmung erteilt.

6. Die weitere Regulierung des Wiesenbaches von der Brücke

bei Haus Nr. 124 (Heribert Hummer) abwärts wird einstimmig beschlossen. Mit dem Baubeginn kann frühestens 1972 gerechnet werden.

7. Die Erledigung des Ansuchens der Agrargemeinschaft bezüglich Instandsetzung des St.Loyweges wird vertagt. Über einen evtl. Verkauf des genannten Weges (öffentl. Gut) soll verhandelt werden.

8. Von der Firma Anton Hutle, Dornbirn werden Kindergartenmöbel um den Gesamtbetrag von S 57.550,- gekauft.

9. Dem Rudolf Bickel, Schlins 29 werden zur Erweiterung der Schmiedewerkstätte auf Bp. 218 und Gp. 87/2 folgende Bauabstandsnachsichten erteilt:

a) von 4,- m auf 0,- m gegenüber den Bp. 49, 50 u. 51/1 (Anton Bickel)

b) von 4,- m auf 2,50 m gegenüber der Bp. 51/2 (Ant.Bickel)

c) von 4,- m auf 2,60 m gegenüber der Gp. 90 (Herrn. Mähr)

10. Der bisherige Büroraum des Verkehrsamtes wird ab 1.3.1971 an die Kirchenbeitragsstelle Schlins nach Maßgabe des Aktenvermerkes vom 28.1.71 vermietet. Das Verkehrsamt wird im ersten Stockwerk des Gemeindehauses eingerichtet.

11. Für den Kassaraum werden 2 Aktenschränke und ein Schreibmaschinentisch angeschafft.

-3-

12. Zu den Beschlüssen des VlbG. Landtages über das Gemeindeangestelltengesetz, Pflichtschulzeitgesetz und Landwirtschaftskammergesetz werden keine Volksabstimmungen verlangt. Die SPÖ-Fraktion (4 Stimmen) hat sich jedoch bei der Abstimmung über das Gemeindeangestelltengesetz für eine Volksabstimmung ausgesprochen.

13. Der Raumpflegerin Margarethe Amann wird für die Zeit der

Unterbringung des Kindergartens im Gemeindehaus eine zusätzliche Entschädigung von zwei Stundenlöhnen pro Woche zuerkannt.

14. Dem WSV-Schlins wird für 1971 ein Förderungsbeitrag von S 2500,- gewährt.

Ein Ansuchen um Beitragsleistung für die Gebirgstruppengedenkstätte in Feldkirch wird mehrheitlich abgelehnt.

15. Allfälliges:

Es wird angeregt, den entbehrlich gewordenen Telefonmast südlich des Gemeindehauses entfernen zu lassen. Verschiedene Reklamationen über Müllablagerung, Schneeräumung und Instandsetzung von Straßenlampen werden vom Vorsitzenden zur Kenntnis genommen.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr

Der Bürgermeister:

# SITZUNG

Sitzungstag:

18. Feber 1971

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

| Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)   |                       |                   |
|--|-----------------------|-------------------|
| anwesend   | abwesend              | Abwesenheitsgrund |
| Vorsitzender:<br>Kalb Elmar  | Sonderegger Dr. Erwin | dienstlich verh.  |
| Niederschriftführer:<br>Jenni Siegfried  |                       |                   |
| Walter Friedrich<br>Büchel Anton<br>Dörn Benno<br>Jussel Ernst<br>Matt Rudolf<br>Begle Reinold<br>Egg Walter<br>Bickel Anton<br>Jussel Erich<br>Amann Friedrich<br>Kraczmer Friedrich<br>Hartmann Vinzenz<br>Erne Andreas<br>Amann Anton |                       |                   |

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war — ~~mit~~ — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~zur Öffentlichkeit~~.

Zu Punkt ..... --- .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 9. Gem. Vertr. Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Gurtgasse: Vergabe der Ausbauarbeiten
4. Forstwegbau Hasenboden - Galscherlend:  
Zurkenntnisnahme eines Beschlusses des Gemeindevorstandes
5. Montanastbach: a) Genehmigung der Kollaudierungsniederschrift  
b) Beschluß über weiteren Ausbau
6. Wiesenbach: Beschluß über weiteren Ausbau
7. St. Loyweg: Instandsetzung oder Verkauf
8. Kindergarten: Arbeits- und Liefervergaben
9. Rudolf Bickel, Schlins; Bauabstandsnachsichten
10. Vermietung eines Zimmers im Gemeindehaus
11. Ankauf von Möbeln für Kassaraum
12. Gesetzesvorlagen des Landtages über:  
a) Gemeindeangestelltengesetz  
b) Pflichtschulzeitgesetz  
c) Landwirtschaftskammergesetz
13. Raumpflegearbeiten für prov. Kindergarten
14. Spendenansuchen
15. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

**Verhandlungsschrift**

=====

über die am Donnerstag, den 18.2.1971 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses stattgefundene

**10. Sitzung**

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm. Friedrich Walter, die Gem.Räte Anton Büchel und Anton Bickel, 10 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Walter Egg

Entsch.abwesend: Dr. Erwin Sonderegger

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 10. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 9. Gem.Vertr.Sitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.
2. Berichte des Bürgermeisters:
  - a) Die VlbG. Landesregierung hat gegen den Voranschlag 1971 keinen Einwand erhoben.
  - b) Der Verordnungstext der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch vom 29.12.70 betreffs Maßnahmen zur Abwehr der Wutkrankheit wurde allen Hundebesitzern zugestellt. Ebenso wurde den Schweinebesitzern das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft über die im Lande aufgetretene Schweinepest mittels Rundschreiben zur Kenntnis gebracht.
  - c) Am 14.1.71 wurde im Gemeindeamt ein prov. Kindergarten eröffnet, der derzeit von 26 Kindern besucht wird.  
Eine zusätzliche Kindergärtnerin und eine Helferin haben sich für die noch zu besetzenden Stellen bereits beworben.
  - d) Mit der Agrargemeinschaft konnte nun eine Einigung über die noch offenen Fragen bezüglich Waldaufsichtsumlage und Jagdpachtschilling erzielt werden.
  - e) An der am 11. u. 12. Feber stattgefundenen Schirmbildaktion haben 299 Personen teilgenommen.

- f) Über die bisherigen Vorarbeiten zum Flächenwidmungsplan wird Bericht erstattet.
  - g) Verschiedene, in letzter Zeit an die Gemeinde gerichteten Anfragen über Grundkäufe und -verkäufe sollen vom Gemeindevorstand und Obmann des Bauausschusses weiter verfolgt werden.
  - h) Zur Ufersicherung werden im Vermülsbach (unterhalb des Wohnhauses Oskar Schwald) zwei Sperren eingebaut und die vorhandenen Holzleitwerke instandgesetzt.
3. Die Ausbaurbeiten für die Gurtgasse werden an die Firma Hilti & Jehle, Feldkirch zum Offertpreis von S 143.350,- vergeben. Es sollen auf dieser Ausbaustrecke von ca 250,- m zwei Ausweichstellen vorgesehen werden.
  4. Der Beschluß des Gemeindevorstandes vom 15.1.1971 über die Vergabe der Bauarbeiten für den Forstweg Hasenboden-Galscherlend an die Firma Josef Ammann, Nenzing wird zur Kenntnis gebracht.
  5. Die Kollaudierungsniederschrift vom 15.10.70 über den Ausbau des Montanastbaches wird genehmigt. Einer weiteren projektgemäßen Fortsetzung der Verbauung (Sanierung der Pfänderrutschung) wird die Zustimmung erteilt.
  6. Die weitere Regulierung des Wiesenbaches von der Brücke bei Haus Nr. 124 (Heribert Hummer) abwärts wird einstimmig beschlossen. Mit dem Baubeginn kann frühestens 1972 gerechnet werden.
  7. Die Erledigung des Ansuchens der Agrargemeinschaft bezüglich Instandsetzung des St.Loyweges wird vertagt. Über einen evtl. Verkauf des genannten Weges (öffentl. Gut) soll verhandelt werden.
  8. Von der Firma Anton Hutle, Dornbirn werden Kindergartenmöbel um den Gesamtbetrag von S 57.550,- gekauft.
  9. Dem Rudolf Bickel, Schlins 29 werden zur Erweiterung der Schmiedewerkstätte auf Bp. 218 und Gp. 87/2 folgende Bauabstandsnachsichten erteilt:
    - a) von 4,- m auf 0,- m gegenüber den Bp. 49, 50 u. 51/1 (Anton Bickel)
    - b) von 4,- m auf 2,50 m gegenüber der Bp. 51/2 (Ant.Bickel)
    - c) von 4,- m auf 2,60 m gegenüber der Gp. 90 (Herm. Mähr)
  10. Der bisherige Büroraum des Verkehrsamtes wird ab 1.3.1971 an die Kirchenbeitragsstelle Schlins nach Maßgabe des Aktenvermerkes vom 28.1.71 vermietet. Das Verkehrsamt wird im ersten Stockwerk des Gemeindehauses eingerichtet.
  11. Für den Kassaraum werden 2 Aktenschränke und ein Schreibmaschinentisch angeschafft.

12. Zu den Beschlüssen des VlbG. Landtages über das Gemeindeangestelltengesetz, Pflichtschulzeitgesetz und Landwirtschaftskammergesetz werden keine Volksabstimmungen verlangt. Die SPÖFraktion (4 Stimmen) hat sich jedoch bei der Abstimmung über das Gemeindeangestelltengesetz für eine Volksabstimmung ausgesprochen.
13. Der Raumpflegerin Margarethe Amann wird für die Zeit der Unterbringung des Kindergartens im Gemeindehaus eine zusätzliche Entschädigung von zwei Stundenlöhnen pro Woche zuerkannt.
14. Dem WSV-Schlins wird für 1971 ein Förderungsbeitrag von S 2500,- gewährt.  
Ein Ansuchen um Beitragsleistung für die Gebirgstruppen-gedenkstätte in Feldkirch wird mehrheitlich abgelehnt.
15. Allfälliges:  
Es wird angeregt, den entbehrlich gewordenen Telefonmast südlich des Gemeindehauses entfernen zu lassen. Verschiedene Reklamationen über Müllablagerung, Schneeräumung und Instandsetzung von Straßenlampen werden vom Vorsitzenden zur Kenntnis genommen.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr

Der Bürgermeister:

*Ligfr. Fenu*

*Elmar Kall*